

Gegen den AfD-Neujahrsempfang und ihre Menschenkette- Für Vielfalt und Demokratie

Gegen den AfD-Neujahrsempfang im Rathaus und die angemeldete Menschenkette der AfD- Für Vielfalt und Demokratie

Dortmund ist eine vielfältige, tolerante und solidarische Stadt. Rassismus, Ausgrenzung und autoritäres Denken haben hier keinen Platz – erst recht nicht im Rathaus. Eine faschistische Partei wie die AfD passt nicht zu den Werten unserer Stadt.

Umso kritischer ist es, dass der AfD-Kreisverband Dortmund am 22. Februar einen Neujahrsempfang in der Bürgerhalle des Rathauses veranstalten darf. Zeitgleich hat die AfD eine Menschenkette unter dem Motto "Gedenken an die Opfer der Brandmauer" angemeldet.

Das lassen wir nicht unwidersprochen. Denn damit instrumentalisiert die AfD Opfer von Gewaltverbrechen für ihre menschenfeindliche Politik und feiert im Nachgang ihren Rassismus bei ihrem Neujahrsempfang. Dagegen gehen wir auf die Straße und zeigen, dass das Rathaus als Mittelpunkt unserer Demokratie für Vielfalt und Toleranz steht.

Deshalb versammeln wir uns am 22.2. ab 16:30 Uhr auf dem Friedensplatz.

Wir protestieren gemeinsam friedlich, solidarisch und entschlossen gegen den AfD-Empfang, gegen das rassistische Motto der Menschenkette und für eine offene Gesellschaft.

Kommt vorbei, bringt Freund*innen mit und zeigt:

Dortmund steht für Vielfalt, Menschenwürde und Demokratie.

Aufrufende:



In Zusammenarbeit mit:

